

Bericht von der Kindermitgliederversammlung des AK 5% am 30.12.2007 im Heideheim

Anwesend waren 19 Schulkinder (im Jahr zuvor waren es 25 Schulkinder, aber diesmal fehlten zum Beispiel Johannes, Clemens und Ansgar Rüttermann).

Anna und Magdalena eröffneten die Kindermitgliederversammlung.

Eva berichtete vom Hygiene-Projekt (Händewasch-Projekt) von NETZ in Bangladesch. Wir hatten dieses Projekt in der Vergangenheit mehrmals unterstützt. Bei dem Projekt ging es um Theateraufführungen von Kindern. Mit dem Theaterstück zeigten diese Kinder anderen Kindern, dass sich Krankheiten vermeiden lassen, wenn man sich vor dem Essen die Hände mit Seife wäscht. Die Zuschauerkinder haben dieses neue Wissen dann in ihre Familien getragen und auch den Erwachsenen beigebracht. Das Ziel des Projektes war es, durch einfaches Händewaschen Durchfallerkrankungen, die auch zum Tod führen können, zu verringern.

Die Theaterstücke laufen noch, sie können aber mittlerweile ohne finanzielle Hilfe von außen fortgeführt werden. Der Erfolg der Theateraufführungen ist spürbar: es erkranken weniger Kinder (und Erwachsene) an Durchfall.



Lisa zeigte einen kleinen Film von Misereor über den Besuch der deutschen A-Capella-Musikgruppe „Wise Guys“ bei den Butterflies in der indischen Stadt Delhi. Das Butterflies-Projekt haben wir in den vergangenen Jahren unterstützt. Dabei spendeten wir immer 36 Euro pro anwesendes Schulkind. Damit kann in Delhi ein Straßenkind ein Jahr lang die Straßenschule besuchen und sich ärztlich versorgen lassen.

Magdalena erzählte über die Kinderbank von Butterflies. Warum eine Kinderbank? Straßenkinder in Delhi können leicht überfallen und ausgeraubt werden. Außerdem werden sie oft betrogen oder fallen auf Trickdiebstähle herein. Die Leute von Butterflies haben deshalb eine Kinderbank gegründet: die „Bal Vikas Bank“. Bal Vikas Bank bedeutet auf deutsch „Kinder-Entwicklungsbank“. Die Bank gibt auf eingezahltes Geld 3,5% Zinsen und bewahrt das Geld sicher auf. Sie leiht auch Geld an größere Straßenkinder (ab 15 Jahre), damit sie sich zum Beispiel einen Kioskladen aufbauen können.



Die Bal Vikas Bank gibt es mittlerweile auch in vielen anderen indischen Städten und sogar in anderen Ländern wie Afghanistan, Bangladesch, Nepal, Pakistan und Sri Lanka. Die Gründung der Butterflie-Bank wurde mit 60 000 Euro an Spenden (vor allem aus Deutschland) unterstützt.



Eva stellte ein neues Projekt von NETZ vor: bei diesem Schulprojekt sollen in kleinen Dörfern im Westen von Bangladesch einfache Grundschulen gebaut werden, in denen die acht- bis zehnjährigen Kinder Lesen, Schreiben und Rechnen lernen. Das ist wichtig, denn wer rechnen und lesen kann, wird nicht mehr so leicht betrogen. Nach den drei Jahren Grundschule haben die Kinder dann die

Möglichkeit, in die staatlichen Schulen zu wechseln, die weiter entfernt liegen. Wir können dieses Projekt zum Beispiel dadurch unterstützen, dass NETZ mit Spendengeld Schulbücher für die Kinder bezahlt - die Schulbücher, die ein Kind für ein Jahr braucht, kosten 4 Euro.



Die Kinder der Kindermitgliederversammlung waren sich einig, dass sie das Butterflie-Projekt in Indien und auch das Schulprojekt von NETZ in Bangladesch unterstützen wollen. Nach längerer Diskussion beschlossen die Kinder, das Schulprojekt mit 10 Euro für jedes anwesende Schulkind zu unterstützen (Schulbücher für zweieinhalb Kinder für ein Jahr). Die Kinder haben auch beschlossen, für jedes anwesende Schulkind 30 Euro an Butterflies zu überweisen.



Lena stellte die Frage, ob die Kinder frei über das Spendengeld bestimmen können, das ja nicht die Kinder selbst, sondern die Eltern gespendet haben. Es entstand daher die Idee, dass die Kinder selbst während des Jahres Geld zur Seite legen und vor der nächsten Kindermitgliederversammlung zusammentragen.



Wo gibt's mehr Informationen im Internet?

Butterflies: www.2-euro-helfen.de/projekte/dehliprojekt.html und www.butterflieschildrights.org

Schulprojekt von NETZ: <http://www.bangladesch.org/content.php?id=projekte&uid=grundbildung>.

Bericht erstellt von Lisa